

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1868

216 (13.9.1868)

Beilage zu Nr. 216 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 13. September 1868.

Gicht-, Hämorrhoiden- und Bleichsuchtkranke
heilt **Dr. J. M. Müller**, Specialarzt in **Coburg**.
Dessen populäre Schriften über Gicht und Hämorrhoiden sind in der **G. Braun-scher Hofbuchhandlg.** in **Karlsruhe** stets vorräthig. Preis: 12 kr.
3.p.48. Karlsruhe.

Mechanische Hanfspinnerie und Weberei Emmendingen.
Die Herren Aktionäre der Mechanischen Hanfspinnerie und Weberei in Emmendingen werden zu der
balsch auf
Mittwoch den 30. Septbr. d. J., Vorm. 11 Uhr,
in dem Fabriklokale anberaumten ordentlichen

General-Versammlung
eingeladen. Die nach § 20 der Statuten erforderlichen Eintrittskarten können bei den
Herren Bankier **G. Müller & Conf.** in **Karlsruhe**,
Herrn **Christian Metz** in **Freiburg i. B.**,
und bei der **Direktion in Emmendingen**
in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 27. August 1868.

Der Verwaltungsrath.

Echt amerikanische Grover & Baker, Weeler & Wilson verschiedenartige Handmaschinen, desgleichen
Weeler & Wilson von Pollak & Schmidt
sind stets billigt unter Garantie zu beziehen bei
L. Spies, Friedrichsplatz 8.
Ebenfalls selbst **Waschwinger**
und **Waschmaschinen.** 3.L.584.
Da mir zu verschiedenen Malen zu Ohren gekommen, daß von Seiten unserer Konkurrenten ausgesagt
wurde, Nähmaschinen könnten bei mir nicht reparirt werden, sehe ich mich veranlaßt, dieses öffentlich zu ver-
bessern.

Ganz Neu.
Amerikanisches Glanz-Stärke-Präparat
von **C. Strube in Osterode.**
Die billigste und praktischste Manier, Wäsche zu seifen.
Mit einem Paquet für 35 kr. können ca. 25 Duzend Herrenhemden und die vorfallende feinste Damen-
wäsche, schönweiß in glänzender, elastischer Weise, ohne Berücksichtigung des Weiteers zu jeder Zeit
und sicher fertig gemacht werden.
Zu haben im Generaldepot für Süddeutschland und die Schweiz, in Karlsruhe Kronen-
straße Nr. 19 bei **Th. Brügler**, und in der Niederlage in Freiburg Salzstraße Nr. 45 bei
Frau Helff. 3.p.89.

Auswanderer u. Reisende nach Amerika
finden sorgfältige, billige Beförderung mit Dampf- und Segelschiffen
durch die **Generalagentur Gundlach & Bärenklau in Mannheim.** Nähere
Auskunft erteilen und halten sich zu Vertragsabschlüssen empfohlen die konzeptionsirten
Agenten: **Julius Bodenweber in Karlsruhe, Aug. Grieb in Durlach,**
Frz. Ed. Pfeiffer in Ettlingen. 3.n.760.

Norddeutscher Lloyd.
Regelmäßige Postdampfschiffahrt
BREMEN und NEWYORK,
Southampton anlaufend.
Von Bremen: 19. Septbr. 15. Oktober
D. Amerika 17. Oktober 12. November
D. Weser 24. 19.
D. Hermann 31. 26.
D. Union 7. November 3. Dezember
Von Newyork: 22. 29.
D. Amerika 17. Oktober 12. November
D. Weser 24. 19.
D. Hermann 31. 26.
D. Union 7. November 3. Dezember
ferner von Bremen jeden Sonnabend, von Southampton jeden Dienstag,
von Newyork jeden Donnerstag.
Postage-Preise bis auf Weiteres: Erste Kajüte 165 Thaler, zweite Kajüte 100 Thaler, Zwischendeck
55 Thaler Courant incl. Beförderung. Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte. Säug-
linge 3 Thaler.
Fracht Pfd. St. 2 mit 15% Primage per 40 Kubikfuß Bremer Maße. Ordinaire Güter nach Uebereinkunft.
BREMEN und BALTIMORE
Southampton anlaufend.
Von Bremen: 1. Oktober 1. November
D. Berlin 1. Dezember 1. Januar 1869.
D. Baltimore 1. Januar 1869 1. Februar 1869.
ferner von Bremen und Baltimore jeden Ersten, von Southampton jeden Dritten des Monats.
Postage-Preise bis auf Weiteres: Kajüte 120 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Gut, Kinder unter 10 Jah-
ren auf allen Plätzen die Hälfte, Säuglinge 3 Thaler.
Fracht bis auf Weiteres: Pfd. St. 2 mit 15% Primage per 40 Kubikfuß Bremer Maße.
BREMEN und NEW-ORLEANS
ausgehend und rückkehrend Southampton und Havana anlaufend:
D. Newyork am 14. Oktober. D. Bremen am 11. November.
Postage-Preise nach Havana und New-Orleans: Erste Kajüte 200 Thaler, zweite Kajüte 150 Thaler,
Zwischendeck 55 Thaler Courant.
Fracht Pfd. St. 2. 10 mit 15% Primage per 40 Kubikfuß Bremer Maße.
Nähere Auskunft erteilen sämtliche Passagier-Erpeditionen in Bremen und deren inländische Agenten,
Die Direktion des Norddeutschen Lloyd.
Gröswann, Direktor. H. Peters, Procurant.

Nähere Auskunft über obige Postdampfer erteilt **J. Stüber, Vorstand**
des Centralbureaus des bad. Auswanderungsvereins. 3.L.827.
Näheres bei dem Hauptagenten **Hrn. Mich. Wirsching in Mannheim,**
und dessen bekannten **H. Bezirksagenten.** 3.L.840.

Norddeutscher Lloyd.
Ueberfahrtsverträge für diese Postdampfschiffe schließen ab: **J. M. Biele-**
feld, Generalagent in Mannheim, A. Bielefeld in Karlsruhe, R. Pirsch-
in Weingarten, A. Streit in Ettlingen, Alex. Levifohn in Bruchsal,
Jakob Buttenwieser in Odenheim, Jos. Gaum in Bretten, Fleischer
und Ullmann in Eppingen.
Zu Vertragsabschlüssen empfehlen sich die Generalagenten: **Gundlach &**
Bärenklau in Mannheim; J. Bodenweber, Karlsruhe; A. Grieb,
Durlach; Frz. Ed. Pfeiffer, Ettlingen. 3.L.866.
Ueberfahrtsverträge schließen ab: **Lubberger & Delenheinz in Karls-**
rube. 3.L.879.

Milchextract oder condensirte Milch,
bereitet von der
Deutsch-Schweizerischen Milchextract-Gesellschaft
in **Bevey (Schweiz)** und in **Kempten (Bayern).**
Das Haupt-Depot davon für das Großherzogthum Baden ist bei Herrn **Th. Brügler** in
Karlsruhe, Kronenstraße Nr. 19.
Verkaufspreis pro Fleischbüchse von 1 Zollfund 33 kr.
Wiederverkäufer belieben sich an obiges General-Depot zu wenden, und werden Originalkisten von
48 Stück zum Fabrikpreise berechnet.
3.p.362. Freiburg.

Einladung
zur Generalversammlung des allge-
meinen Vereins der Großh. bad. No-
tare und der Hilfsanstalt.
Bei der am 23. Februar d. J. zu Offenburg abge-
haltenen Generalversammlung wurde die Stadt Kon-
stanz als Ort der diesjährigen ordentlichen General-
versammlung bestimmt, und durch Beschluß der Di-
rektions-Sitzung vom Heutigen die Abhaltung derselben auf
Sonntag den 20. d. Mts.,
Morgens 9 Uhr,
im Rathhause in Konstanz festgesetzt.
Zu dieser Versammlung werden sämmtliche Mitglie-
der des Vereins, insbesondere die Abgeordneten oder
deren Ersatzmänner, eingeladen.
Gegenstände der Verhandlung sind:
1) Vorlage der Rechnungen 1867 und 1868;
2) Wahl eines Revidenten für dieselben;
3) Beratung und Beschlußfassung über den Sta-
tutenentwurf;
4) Wahl der Vereinsbeamten.
Freiburg, den 6. September 1868.
Die Vereinsdirektion.

Aufforderung.
Bei unterzeichnetem Regiment werden junge Leute,
welche Lust zur Erlernung der Musik (Blasmusik)
haben, als 3jährige Freiwillige angenommen.
Auch geübte Musiker werden unter den günstigen
Bedingungen engagirt.
Etwasige Anmeldungen sind auf der Adjutantur
einzureichen.
Groß-Kommando des II. Dragoner-Regiments
Karlgraf Maximilian.
3.n.780. Karlsruhe.

Faß-Verkauf.
Unterzeichnet verkauft 10 Stück
gut gehaltene weingrüne Lagerfaß,
jeweils 200 Dm baßisch, eines von 16 bis 25 Dm
haltend. Kaufliebhaber wollen sich an Unterzeichneten
wenden.
St. Georgen im badischen Schwarzwald, den
5. September 1868.
W. Haas, Alt-Hirschwirth.

Bu verkaufen oder zu verpachten.
Das Gasthaus zum Sal-
men in Seltz (Unterelsaß)
mit vollständiger Brauereierichtung, Lagerbier- und
Bierkeller, mitten in der Stadt gelegen, ist unter billi-
gen Bedingungen zu verpachten oder zu verkaufen.
Näheres erteilt das öffentliche Geschäftsbureau von
J. Müller in Kallst.
3.p.228. St. Georgen.

Wald-Versteigerung.
Die Erbschaft des verstorbenen Altwogt Rasttt von
hier verheiratet — der Heilung wegen — am
Samstag den 26. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
auf hiesigem Rathhause 16 Morgen Wald im Hühner-
berg, an einem Stück, schlagbarer Bestand, theils Tan-
nen, theils Buchwald, im Anschlag von 12,000 fl.
Die näheren Bedingungen werden vor der Versteige-
rung verkündet.
Freiburg, den 29. August 1868.
Im Auftrag der Erben:
Greiner, Bürgermeister.

Liegenschafts-Versteigerung.
Die Erben der Altemhornwirth Josef Zeller
Eheleute von hier lassen der Erbtheilung wegen am
Montag den 21. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
in der sog. Villa Zeller in Baden nochmals fol-
gende Liegenschaften öffentlich versteigern, wobei der
Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis
geboten wird, als:
1) Die sog. Villa Zeller, dreistöckig, die
unteren zwei Stöcke von Stein, der
obere von Holz, enthaltend 28 Zim-
mer, 5 Küchen nebst gewölbtem Kell-
er, Remise und Speicherraum; fer-
ner ein Brunnenrecht, Garten nebst
Anlagen, 395 Ruthen messend, neben
dem Spitalgut, dem Wieselbächlein
und dem Weg, geschätzt zu 30,000 fl.
2) Eine Scheuer mit gewölbtem Keller
und Brunnenrecht, 232,5 Ruthen
Hofraute und Ackerland in der Nähe
der Villa, geschätzt zu 6,000 fl.
3) Ein einstöckiges Waschhaus sammt
Zugbohr, geschätzt zu 4,000 fl.
4) 1863, 12 Ruthen Acker und Weiden
um und in der Nähe der Villa, in
8 Parzellen, geschätzt zu 4,800 fl.
Gesamtschätzungspreis 41,800 fl.
Die Versteigerungsbedingungen, sowie der Situations-

plan können täglich bei dem Unterzeichneten eingesehen
werden.
Baden, den 5. September 1868.
Waisenrichter
C. Berrich.

Bekanntmachung.
Die Lieferung des Jahresbedarfes an **Kupfer Stein-**
kohlen für den Betrieb des Großh. Hofwasserwerkes
dabier soll vergeben werden.
Angebote hierauf wollen längstens bis
Donnerstag den 17. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,
auf Großh. Hofwasserwerk abgegeben werden, woselbst
indessen die Lieferungsbedingungen eingesehen werden
können.
Karlsruhe, den 4. September 1868.
Obermüller, Gerstner,
Oberingenieur.

Strohlieferung.
Die Lieferung von
4200 Bund Kornstroh à 18 Pfund,
und
800 Bund Kurzstroh à 18 Pfund
soll im Commissionswege vergeben werden.
Die Angebote müssen versiegelt und überschrieben
längstens bis zum 23. dieses Monats bei diesseitiger
Stelle eingereicht werden.
Mann, den 10. September 1868.
Direktion der Großh. bad. Heil- und Pflanzanstalt.
Keller, Brette.

Die Lieferung
von circa 17000 Pfund gereinigt Lampenöl,
1000 Pfund Sicilianischer,
900 Pfund Linseedöl,
2500 Pfund Seife,
2500 Pfund trockene Soda
pro 1868/69 soll im Commissionswege vergeben wer-
den.
Die Angebote müssen versiegelt und überschrieben
längstens bis zum 23. Septem d. J. bei unter-
zeichneter Stelle eingereicht werden.
Die Lieferungsbedingungen können auf unserer
Kanzlei eingesehen werden.
Mann, den 10. September 1868.
Direktion der Großh. bad. Heil- und Pflanzanstalt.
Keller, Brette.

Versteigerungs-Verlegung.
Die auf den 22. dieses Monats angekündigte Ver-
steigerung der auf der Gemarkung Herbolzheim befind-
lichen Liegenschaften aus der Gantmasse der Frau Au-
guste Graumann, geborne Deimling, in Heil-
genzell wird durch auf
Mittwoch den 30. dieses Monats,
Nachmittags 2 Uhr,
verlegt.
Herbolzheim, den 1. September 1868.
Der Großh. Notar
Wolffriegel.

Versteigerung.
3.p.384. Nr. 468. Ottenhöfen. (Holzver-
steigerung.) Freitag den 18. d. M., Vorm-
mittags 9 Uhr, werden im Bad Sulzbach die
nachverzeichneten, in unmittelbarer Nähe des Bades
gelegenen Hölzer aus dem Sulzbachwald mit halb-
jähriger Holzfrist versteigert:
48 tannene, 1 eichene, 3 eschene und
2 abornene Klöße, 1 eichene Bauhämmer, 71 Klast-
ter buchens und 2 Klasten gemischtes Scheit-
und Klobholz; 85 Klasten buchens und 9 Klasten gemisch-
tes Brühlholz; 120 gemischte Bengelwellen; 3 Loose
Schlagabraum.
Ferner aus dem Dörsenwald 6 Loose tannenes Klobholz.
Ottenhöfen, den 7. September 1868.
Großh. bad. Bezirksforst-
Jäger.

Bekanntmachung.
3.p.410. Nr. 3392. Baden. (Öffentliche
Bekanntmachung.) Die Ehefrau des Lehrers
Bernhard Matheis in Seltz hat in der durch An-
walt Mohr in Kallst. eingereichten Klageschrift vom
17. August gebeten, sie für berechtigt zu erklären, ihr
Vermögen von demjenigen ihres beklagten Ehemannes
abzusondern, und wurde zur Verhandlung über diese
Klage Tagfahrt auf
Dienstag den 27. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
anberaumt. Dies wird zur Kenntnissnahme der Gläu-
biger öffentlich bekannt gemacht.
Baden, den 7. September 1868.
Großh. Kreisgerichtsdirektor.
Dr. Puchelt.

Bekanntmachung.
3.p.411. Nr. 3401. Baden. (Öffentliche
Bekanntmachung.) Die Ehefrau des Jonathan
Henkele, Magdalena, geb. Kemm, in Gaggenau
hat in der durch Anwalt Gamber eingereichten Klage-
schrift vom 13. August d. J. gebeten, sie für berechtigt
zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres beklagten
Ehemannes abzusondern, und wurde zur Verhandlung
über diese Klage Tagfahrt auf
Dienstag den 27. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

